

H. E. Alexander  
**Manna am Morgen**

Bielefeld (CLV) 2004  
Gebunden, 379 Seiten  
ISBN 3-89397-654-X  
EUR 9,90

Manfred Paul  
**Im Aufwind leben**

Dillenburg (CV) 2004  
Gebunden, 511 Seiten  
ISBN 3-89436-429-7  
EUR 12,90

Hugh Edward Alexander wurde 1884 als Sohn gläubiger Eltern in England geboren. Sie versuchten, ihn und seine Geschwister nach biblischen Maßstäben zu erziehen; Hugh war aber in dieser Hinsicht eher widerspenstig. Es kam dann eine Zeit, in der er sich unter dem Einfluss schlechter Kameraden in die Welt begab und in der Sünde verstrickte.

Als er später bei seiner Tante wohnte, las sie ihm Johannes 6,37 vor: „Alles, was mir der Vater gibt, wird zu mir kommen, und wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen“. Am Abend dieses Tages kam er zum Glauben. Dies war 1901, und er war damals 17 Jahre alt. Von diesem Zeitpunkt an war Gottes Wort die Grundlage und Quelle seines Lebens. Er verließ sich weder auf seine Gefühle noch auf seine Bemühungen und Entschlüsse, sondern auf das, was Jesus Christus für ihn getan hat, und auf Sein Wort, das in Ewigkeit bleibt.

Seine Tante empfahl ihm dann als grundlegenden Vers für die Zukunft Jesaja 42,16: „Ich will die Blinden auf einem Weg führen, den sie nicht kennen; auf Pfaden, die sie nicht kennen, will ich sie schreiten lassen; die Finsternis vor ihnen will ich zum Licht machen und das Höckerige zur Ebene. Das sind die Dinge, die ich tun und nicht lassen werde.“

Fortan war sein Leben von fleißiger Arbeit und intensivem Bibelstudium geprägt. So konnte der Herr ihn auch an unterschiedlichen Orten zum Segen benutzen, sodass z.B. durch seine Predigten mehrere Erweckungen entstanden. Auf ihn ging auch die Gründung einiger Werke zurück.

Seit dem Zweiten Weltkrieg beschäftigte er sich immer mehr mit der Herausgabe von Schriften. In diesen Jahren wurde auch das heute noch beliebte Andachtsbuch „Manna am Morgen“ geschrieben. Am 8. April 1957 ging H. E. Alexander in die Gegenwart des Herrn, dem er sein Leben lang gedient hatte.

Die deutsche Ausgabe des Andachtsbuches ist inzwischen in achter Auflage mit verständlicherem Stil und lesbarerem Schriftbild erhältlich. Die Texte sind leicht zu lesen, praxisnah geschrieben und noch heute von bestechender Aktualität. Das Gleiche gilt für das Andachtsbuch von Manfred Paul. Er war u.a. 24 Jahre lang der geistliche Leiter des Missionswerkes Werner Heukelbach und so mit vielen Problemen der Menschen konfrontiert.

Alles in allem also zwei sehr empfehlenswerte Andachtsbücher, die täglich eine wertvolle Hilfe für das Leben als Christ sind.

Jochen Klein